



## **Jahresbericht 2008** (Stand 20. November 2008).

Nepal hat im vergangenen Jahr einen wichtigen Schritt zurück zu einer parlamentarischen Demokratie bewältigt. Im April 2008 erfolgten die Wahlen zur verfassungsgebenden Versammlung. Das Ergebnis: Communist Party of Nepal (Maoist) 29,3 %, Nepali Congress 21,1 %, Communist Party of Nepal (UML) 20,3%, Madhesi People's Rights Forum 6,3 %. Insgesamt waren 601 Sitze zu vergeben, aus Sicht von Beobachtern eine zu große Zahl für eine solch bedeutende Aufgabe wie die Erarbeitung einer Verfassung. Der Sieg der Maoisten wird als eine Abstrafung der bisherigen regierenden Parteien mit ihrer Politik der Korruption und deren Missachtung von Minderheiten und dem Ignorieren des Gemeinwohls der Massen gesehen.

### **Amppipal Hospital**

Seit 2002 ist Dr. Wolfhard Starke, ein erfahrener deutscher Unfallchirurg, im entlegenen Krankenhaus Amppipal tätig. Hauptaufgabe für die erste Hälfte 2008 war die Suche nach Dr. Starkes Nachfolger. Dr. Starke hatte zunächst in einer dreimonatigen Übergangsfrist bis August 2008 Dr. Kittel eingearbeitet, der jedoch aufgrund privater Umstände nicht weiter in Nepal arbeiten kann. Dr. Starke wird Amppipal noch für drei Jahre zur Verfügung stehen. Er leistet absolut zuverlässig immense medizinische und organisatorische Arbeit und ist ein unverzichtbarer Garant unserer Arbeit in Amppipal.

Von Juli 2007 bis August 2008 organisierten wir eine Studie zur Kindergesundheit im Distrikt Gorkha/ Amppipal, da es kaum verlässliche medizinische Daten aus Nepal gibt. Sylvia Janich schreibt darüber eine Dissertation an der Technischen Universität Dresden. Daraus resultierte seit Oktober 2008 eine Nachfolgestudie zur Atemwegsgesundheit.

Als einen zukünftig besonders wichtigen Zweig der Entwicklung sehen wir die Etablierung der in Nepal bereits aktiven Programme der Gesundheitsförderung. Dr. Birgit Kirsch bereitet deshalb die Aufklärung sowie die Erfassung und Vermittlung zur Behandlung von HIV-Patienten vor.

Im August und September organisierten und finanzierten wir eine Studienreise im Hospital Management für Baburam Giri durch Deutschland, Schweiz und Belgien. Mit Ole Hensel, Sylvia Janich und Arne Drews als Organisatoren gelang ein sehr umfangreiches Programm mit Training bei der Barmer Krankenversicherung, in mehreren Krankenhäusern, Empfang bei der Sächsischen Landesregierung zum Tag der Sachsen in Grimma und vielen weiteren Medienterminen. Baburam war völlig überwältigt von der Pünktlichkeit und der immensen Arbeit, die hinter den Spenden steckt, die er von Nepalmed bekommt. Er schreibt immer noch dankbare Nachrichten an seine „Herbergseltern“ Christine und Eckehard Drews.

1. Stipendien Berufsausbildung für Ofenbauer finanziert – im Herbst 2007 abgeschlossen, jetzt Unterstützung zum Aufbau des Geschäftsfeldes (zur Vermeidung von chronischer Bronchitis durch Rauch in der Hütte)

2. Fachkräfte vermitteln z.B. Urlaubsvertretung für Dr. Starke, mehrere Zahnärzte und Physiotherapeuten für Kurzeinsätze (aktuell: Februar, März, Oktober, November 2008), regelmäßig Camps für HNO, Augen und Epilepsie (durch KMH), Camp



**Nepalmed e.V.**  
c/o Dr. med. Arne Drews  
Straße des Friedens 27, D - 04668 Grimma, Germany  
Fon + 49 3437 910329, Fax + 49 3437 910160  
Konto 1010052086, BLZ 86050200, Sparkasse Muldental Grimma  
e-mail: nepalmed@gmx.de  
Internet: www.nepalmed.de www.kmh-nepal.de www.amppipal.de

plastische Chirurgie im Dezember 2008 (Vielen Dank an das Interplast-Team!), Kooperation mit Patan Hospital für einheimische Assistenzärzte angestrebt, aber noch nicht fix.

### 3. Geräte und Instrumente beschaffen

4. Studenten vermitteln 2008: 14 Studenten, bringen medizinische Hilfsgüter und Spendengelder mit

5. Behandlung für Ärmste finanzieren Nepalmed for Amppipal Fund jährlich 1500.-€

6. Sanierung der Gebäude ca. 3000.-€ für Sanierung Op.-Trakt und Tuberkulosehaus, Warmwasserbereitung für Op., Ofenbau in Wäscherei

7. Landkauf und Neubau eines Bettenhauses (21 x 12 m, 2 Etagen, Sponsor des Gebäudes: Weltbank, Landkauf durch Nepalmed) Herbst 2006 Bau begonnen, 2. Etage jetzt fertig gestellt.



Schüler der Grundschule Grimma-Hohnstädt sammelten für Nepal.



Das neue Mehrzweckgebäude im Amppipal Hospital

### **Vermittlung von Medizinstudenten**

Die Vermittlung von Studenten sehen wir als eine wichtige Aufgabe im Sinne der Völkerverständigung und der ganz praktischen Ausbildung der angehenden Ärzte. Im Jahr 2008 haben wir insgesamt 49 Studenten nach Nepal vermittelt. Davon waren 45 aus dem deutschsprachigen Raum, 2 Briten, 2 Australier. Die Studenten zahlen eine Gebühr von 50.- Euro an uns und 50.- € vor Ort an das jeweilige Krankenhaus. Außerdem übernehmen sie Transport von Geräten.

Die Rückmeldungen der deutschsprachigen Studenten über unsere Vermittlungsarbeit und die Betreuung vor Ort sind sehr gut gewesen. Lediglich nach Dolakha scheint es durch die Zwischenschaltung des Model Hospital Übermittlungsschwierigkeiten zu geben. Leider entschieden sich bisher nur wenige Studenten für die gute Betreuung im Nepal Eye Hospital in Kathmandu.

### **Gauri Shankar Hospital Dolakha**

Dieses Krankenhaus an der Strasse ins Everest-Gebiet ist eine Außenstelle des Kathmandu Model Hospital und wird neben zwei fest vor Ort tätigen einheimischen Ärzten mit rotierenden Assistenzärzten aus dem KMH besetzt. Wir unterstützen es seit 2006 mit medizinischem Personal und Studenten. Dank einer großartigen Spendenaktion von Uschi Münch stehen Gelder in Höhe von etwa 3000.-€ für weitere Anschaffungen zur Verfügung.



**Nepalmed e.V.**  
c/o Dr. med. Arne Drews  
Straße des Friedens 27, D - 04668 Grimma, Germany  
Fon + 49 3437 910329, Fax + 49 3437 910160  
Konto 1010052086, BLZ 86050200, Sparkasse Muldental Grimma  
e-mail: nepalmed@gmx.de  
Internet: www.nepalmed.de www.kmh-nepal.de www.amppipal.de

1. Fachkräfte und Studenten vermitteln: Uschi Münch, war mehrfach vor Ort tätig und ist die Ansprechpartnerin für Details. Studenten 2008: 12.

2. Geräte und Instrumente: 3000.-€ für Inkubator.

### **Kathmandu Model Hospital (KMH)**

An das Model Hospital vermitteln wir viele Studenten. Zur Darstellung der Arbeit des KMH haben wir eine englischsprachige Internetpräsentation aufgebaut, die wir finanzieren und redaktionell betreuen (verantwortlich: Dr. Florian Drews).

1. Stipendien für Facharztweiterbildung 1000.-€/Jahr über drei Jahre für Neurochirurg des KMH (Weiterbildung in China, derzeit 3. Jahr)

2. Fachkräfte vermitteln Schweizer Anästhesist Uli Heidicke zur Aktualisierung der Narkosetechnik

3. Geräte und Instrumente beschaffen fabrikneue Endoskopietechnik der Firma Karl Storz, Op.-Lampen (1000.-€)

4. Studenten vermitteln 2004: 20, 2005: 20, 2006: 15, 2007: 13, 2008: 25.

5. Behandlung für Ärmste finanzieren, dafür Famulaturgebühr von 50 € x 25 Studenten = 1250.-€. Wir geben keine Spenden mehr in den Dr. Dhital Surgery Charity Fund und Medical Charity Fund, da von nepalischer Seite keine adäquate Dokumentation gewährleistet wird.

### **Citta Hospital in Simikot, Distrikt Humla**

Dieses im äußersten Nordwesten des Landes auf 4000 m Höhe am Flugplatz von Simikot gelegene kleine Krankenhaus wird vom engagierten Dr. Yeshe Lodo Lama versorgt. Die Anreise ist per Flug nach Nepalganj und weiter nach Simikot für 500 € hin und rück recht teuer und im Winter von November bis Februar nur schwer möglich. Dr. Yeshe unterhält ein Verbindungsbüro in Bodnath nahe Kathmandu.

1. Studenten vermitteln: 2008 waren 5 Studenten vor Ort und haben mitgearbeitet.

2. Geräte und Instrumente: 2008: Wir geben keine Gelder nach Simikot, sondern konzentrieren uns auf Amppipal. Die Liste der benötigten Dinge ist lang (auf der Internetseite einsehbar).



Baburam Giri mit dem Direktor des Filmfestivals Dr. Peter-Hugo Scholz und Dr. Arne Drews



Baburam Giri zu Gast bei Familie Drews in Grimma



**Nepalmed e.V.**  
c/o Dr. med. Arne Drews  
Straße des Friedens 27, D - 04668 Grimma, Germany  
Fon + 49 3437 910329, Fax + 49 3437 910160  
Konto 1010052086, BLZ 86050200, Sparkasse Muldentale Grimma  
e-mail: nepalmed@gmx.de  
Internet: www.nepalmed.de www.kmh-nepal.de www.amppipal.de

### **Arbeit in Deutschland**

Mit Vorträgen und Publikationen zum Gesundheitswesen und anderen Aspekten Nepals können wir immer wieder Interesse für das Land und unsere Arbeit wecken und Sponsoren gewinnen.

#### Vorträge (Auswahl):

Vortragstournee Dr. Starke in Grimma, Dresden, Warburg, Bad Arolsen, Hamburg, Charleroi (Belgien),

In Thussis (Schweiz): S. Janich

Mitgliederversammlung mit Vorträgen von A. Drews, S. Janich, B. Kirsch.

Ärztliche Arbeitskreise in Bad Kissingen, Parchim, Wernsdorf und Dresden: B. Kirsch, R. Wenzel, A. Drews, D. Mieth

Kongress der Mitteldeutschen Gesellschaft für Pneumologie in Magdeburg: A. Drews

Dr. Arne Drews, Silke Drews und Alena Kuhlmann sind Mitglieder der Deutsch-Nepalischen Gesellschaft und halten den Kontakt zum NGO-Forum, dem Dachverband der deutschen Organisationen für Nepal.

Die Filmarbeiten des Berliner Filmemachers Micha Blume zu einer Dokumentation über unsere Arbeit werden im Frühjahr 2009 abgeschlossen. Eine Aufführung wird u.a. zum Bergfilmfestival nahe Leipzig 2009 angestrebt. Auf dem diesjährigen Bergfilmfest waren A. Drews und Baburam Giri als Gäste vertreten. Vielen Dank an Dr. Hugo-Peter Scholz, dem Direktor des Festivals, für die Möglichkeit der großzügigen Werbung für den Verein.

Wir gestalten und finanzieren drei aktuelle Internetpräsentationen für den Verein, das KMH und Amppipal, zwei verschiedene Informationsblätter, ein A2-Plakat, eine bebilderte Stellwand und ein großes Banner (2,5 x 1,2 m) für Werbezwecke. Insbesondere während der Vortragstourneen von Dr. Starke und Dr. Arne Drews sind wir in den Medien präsent.

Im Herbst 2007 unternahmen wir eine Mitgliederreise zu den Hospitälern nach Nepal. Es war für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung. Deshalb haben wir für nächsten Herbst wieder eine solche Reise geplant.

### **Forschungsarbeit**

Medizinisch-statistische Doktorarbeit für Kindergesundheit der Region Amppipal mit Abteilung Public Health der TU Dresden (Prof. Dr. Kugler) und University of California Long Beach (Prof. Friis) 8/2007 bis 8/2008 – alles erarbeitet und publiziert durch Sylvia Janich, großartiger Erfolg!! Sylvia präsentierte die Daten auf dem Weltkongress für Public Health in San Diego im Oktober 2008. Weitere Publikationen in einschlägigen wissenschaftlichen Journalen folgen. Viele Kinder der Region sind demnach unterernährt, was zu erwarten war. Eine weitere wichtige Erkenntnis ist, dass die hauptsächlichsten gesundheitlichen Probleme im Atemwegsbereich liegen.

Deshalb haben wir eine zweite Doktorarbeit konzipiert:

Erfassung von Atemwegsgesundheit über Fragebogen und Lungenfunktionsmessungen. Als Doktorand wird G. John (niedergelassener Urologe aus Grimma) die Daten verarbeiten. Die Datenbank wurde von O. Hensel geschrieben, Übersetzung englisch-nepali durch B. Giri, die Erfassung vor Ort übernimmt seit 01.10.08 der Leipziger Abiturient Toni Bergmann. Die wissenschaftlichen Berechnungen erfolgen mit Unterstützung des Instituts für



**Nepalmed e.V.**  
c/o Dr. med. Arne Drews  
Straße des Friedens 27, D - 04668 Grimma, Germany  
Fon + 49 3437 910329, Fax + 49 3437 910160  
Konto 1010052086, BLZ 86050200, Sparkasse Muldental Grimma  
e-mail: nepalmed@gmx.de  
Internet: www.nepalmed.de www.kmh-nepal.de www.amppipal.de

Arbeits- und Sozialmedizin der Universität Dresden (Prof. Dr. Scheuch, Dr. Seibt).  
Finanzielle und wissenschaftliche Unterstützung erfolgt durch die Mitteldeutsche  
Gesellschaft für Pneumologie und die Ärztegruppe Lungenfunktionsdiagnostik e.V.



Gunnar John, Toni Bergmann, B. Giri, Silke Drews  
bei der Vorbereitung der Atemwegsstudie (v.l.)



Besprechung der Kinderstudie in Dresden mit A. Drews  
B. Giri, Prof. Kugler, Assistentin, S. Janich, O. Hensel

### **Kooperationen**

**Nepal-Konsulat in Köln:** Der nepalische Honorarkonsul und Vorsitzende der Deutsch-Nepalischen Gesellschaft Ram Pratap Thapa sendet Anfragen medizinischen Inhalts aus Nepal an Dr. Arne Drews, der für den Konsul eine Stellungnahme dazu abgibt. Herr Thapa ist seit 2002 Mitglied unseres Vereins.

**Zahnmedizin:** mit Dr. Sybille Keller von der Stiftung Zahnärzte ohne Grenzen, die regelmäßig in Amppipal arbeitet. Ganz herzlichen Dank an Sybille für Ihre unermüdliche Arbeit!

**Kalenderaktion:** zugunsten unserer Projektarbeit mit der Nepalhilfe Aachen e.V. seit 2002 (2004: Absatz von 700 Stück durch Nepalmed, „Gewinn“ für den Verein ca. 4200.- €, 2007: 850 Stück). Großer Dank an Herrn Falter!

**Bergfilmfest:** mit IG Klettern Mittelsachsen 2008, im Steinbruch Böhlitz bei Leipzig. 2009 hoffentlich mit eigenem Film dabei.

### **Der Verein Nepalmed e.V.**

Nepalmed e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der nepalische Initiativen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens unterstützt. Wir fördern insbesondere medizinische Aus- und Weiterbildung in Nepal. Wir kümmern uns schwerpunktmäßig um das Krankenhaus in Amppipal. Zudem erfolgt die Vermittlung von Fachkräften und Medizinstudenten nach Nepal. Entsprechend der Bedürfnisse der Krankenhäuser finanzieren wir medizinische Geräte und Instrumente, medizinische Lehrbücher, die Internetseiten, sammeln Medikamente, Verbrauchsmaterial und vieles mehr. Unsere Vorstandsmitglieder sind regelmäßig in Nepal, um die Arbeit zu koordinieren.

Unser Verein besteht seit 30.08.2000 und umfasst derzeit bundesweit 183 Mitglieder und Fördermitglieder. Einige Mitglieder sind aus Österreich, der Schweiz, Großbritannien und Irland. Alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich. Die Gründung des

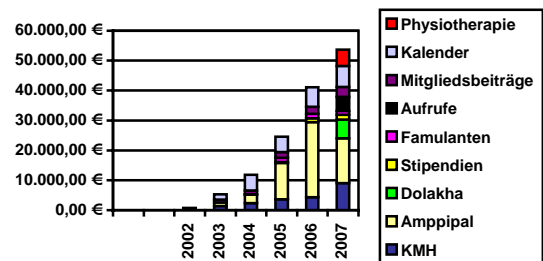
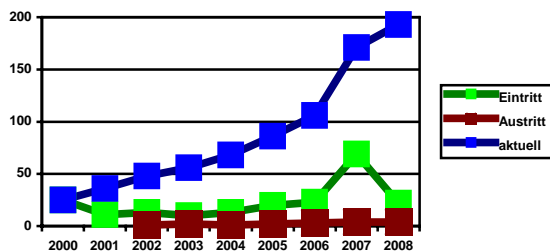


**Nepalmed e.V.**  
 c/o Dr. med. Arne Drews  
 Straße des Friedens 27, D - 04668 Grimma, Germany  
 Fon + 49 3437 910329, Fax + 49 3437 910160  
 Konto 1010052086, BLZ 86050200, Sparkasse Muldental Grimma  
 e-mail: nepalmed@gmx.de  
 Internet: www.nepalmed.de www.kmh-nepal.de www.amppipal.de

Vereins erfolgte 2000 in Leipzig durch 13 nepalbegeisterte Mediziner, Geisteswissenschaftler und Freunde.

Vorstand: Vorsitzender Dr. Arne Drews, Stellvertreterin Christine Drews, Kassenwart Dr. Florian Drews, Öffentlichkeitsarbeit Alena Kuhlmann, Projektkoordination Ole Hensel.

Verantwortliche: Kassenprüfer Frank Winkler, verantwortlich für Fragen zum KMH: Mona Pradhan-Drews und Dr. Florian Drews, verantwortlich für Einsatzplanung der Ärzte, Zahnärzte und Physiotherapeuten sowie für Amppipal Hospital: Dr. Birgit Kirsch doctor.nepal@gmx.de. Für Studenten: Burga Marx student.nepal@web.de. Beraterin für Dolakha Hospital: Uschi Münch. Studie zur Kindergesundheit im Distrikt Gorkha: Sylvia Janich und Alena Kuhlmann. Aufgrund der enormen Anfragenflut für Praktika wurde Burga Marx vom Verein angestellt (geringfügig)



Mitgliederentwicklung

Entwicklung der Einnahmen

Jahresbeiträge: Einzel 30 €, Familien 40 €, Student 15 €, Fördermitgliedschaft (für juristische Personen, z.B. Praxen oder Firmen, erhalten Spendenbescheinigung, kein Stimmrecht bei der Mitgliederversammlung) 100 €. Eintragung beim Amtsgericht Grimma unter VR 768. Gemeinnützigkeit anerkannt, zuletzt bestätigt 2005.

Der Kassenbericht 2007 wurde auf der Mitgliederversammlung detailliert besprochen. Hier folgen einige Eckdaten: Der Überschuss wurde im Frühjahr 2008 für das Gehalt von Dr. Kittel und zum Ausbau der Gebäude nach Amppipal transferiert.

Bank- und Kassenbestand	31.12.2006	6.082,00	
Einnahmen	Beiträge, Spenden, Kalender, Vorträge, Famulanten	21.912,22	42 %
Ausgaben	Projektspenden	30.253,27	58 %
	Projekte	26.790,23	76 %
	Werbung, Büro, Kalender, Studien	7.959,16	22 %
	Gehalt B. Marx	780,59	2 %
Überschuss	31.12.2007	22.717,51	

Wir danken ganz herzlich allen Mitgliedern, Freunden, den zahllosen Unterstützern und vor allem auch den Sponsoren (zu finden unter [www.nepalmed.de](http://www.nepalmed.de))! Ohne Ihre Hilfe wäre unsere Arbeit nicht möglich.

Mit herzlichen Grüßen von Silke und Arne Drews